Kindergottesdienst zu Hause – Ostern

Vorwort

Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Wenn der Gottesdienst in der Kirche ausfällt, dann könnt Ihr zu Hause mit Euren Kindern Gottesdienst feiern. So habt Ihr diese besondere Zeit bei Euch Zuhause. Gott wird dabei sein. Sucht mit Euren Kindern einen schönen Ort aus und macht es Euch gemütlich. Um die besondere Zeit vom „normalen“ gemeinsamen Spielen und Erzählen zu unterscheiden, könnt Ihr den Ort gestalten: Kissen auslegen, auf denen Ihr sitzen möchtet und einen „Altar“ auf einem Tisch, einer Kiste oder einem Tuch auf dem Fußboden vorbereiten. Mit Blumen, um den Tisch zu schmücken. Einer brennenden Kerze, die daran erinnert, dass Gott unser Licht ist und bei dieser Feier dabei ist. Einer Bibel für all die Geschichten, die wir von Gott und den Menschen erzählen und hören können. Einem Kreuz dafür, dass Gott zu uns in die Welt gekommen ist und den Tod besiegt hat. (Es können echte Blumen oder welche aus Lego sein. Das Kreuz kann aus Löffeln oder Bauklötzen gelegt werden, wenn gerade kein Kreuz zur Hand ist. Alles ist erlaubt. Die Kinder werden schon etwas Passendes finden. Bei der Kerze natürlich die üblichen Sicherheitsvorkehrungen beachten!)

Durchführung

Zu Beginn könnt Ihr eine **Glocke** läuten und ein **Lied** singen oder von der CD spielen.

Dann sagt *einer oder eine*:

Wir sind zusammen und feiern Gottesdienst. Wir Menschen und Gott.

*Alle* sagen gemeinsam: Amen.

Ihr könnt zusammen einen Psalm beten und dabei singen:

Lied: Wir danken Gott, denn Gott ist freundlich

Eine\*r liest:

Manchmal habe ich Angst und rufe nach Hilfe.

Gott tröstet. Auch mich.

Alle singen: Wir danken Gott, denn Gott ist freundlich…

Manchmal bin ich ärgerlich und schimpfe mit der ganzen Welt.

Gott bleibt trotzdem. Auch bei mir.

Alle singen: Wir danken Gott, denn Gott ist freundlich…

Manchmal fühle ich mich allein und unsichtbar.

Gott sieht das Besondere in jedem Menschen. Auch in mir.

Alle singen: Wir danken Gott, denn Gott ist freundlich…

Alle sagen zusammen: Amen.

Lesung / Geschichte

Jemand erzählt die Ostergeschichte oder liest sie vor: Lukasevangelium Kapitel 24, Verse 1-12.

(Unter [*www.die-bibel.de*](http://www.die-bibel.de) findet sich der Text auch. Luther 2017 oder Basisbibel anklicken und die Bibelstelle eingeben. Bei der Basisbibel werden schwere/unverständliche Worte erklärt, wenn man sie anklickt.)

Aktion

Dann kann jeder und jede etwas kneten oder malen oder aus Bauklötzen bauen. Anschließend schaut Ihr Euch an, was alle gestaltet haben. Achtung: Alles ist richtig und wird wertschätzend betrachtet! Wer mag, erzählt sich noch gegenseitig, was das Schönste an der Geschichte war oder was Euch nicht so gut gefallen hat.

Ihr könnt ein Lied zusammen singen, dass Ihr aus dem Kindergottesdienst/der Kita kennt. Dann könnt Ihr beten. Entweder etwas frei sprechen, für das Ihr beten möchtet. Oder noch einmal etwas bauen oder kneten, dass Ihr Gott erzählen/zeigen möchtet. Oder alle beten das Vater Unser und/oder einer/eine betet:

Gebet

Gott, es ist wie ein Wunder:

Traurige werden wieder fröhlich.

Ängstliche werden mutig.

Freude ist ansteckend.

Steck uns an mit deiner Lebenslust.

Alle sagen gemeinsam: Amen.

Lied

Am Ende könnt Ihr noch ein Lied singen.

Segen

Dann sagt Ihr Euch gegenseitig: Gott will Dich segnen und Du sollst ein Segen sein. Amen.

Autorin: Antoinette Lühmann; Die Gebete sind erschienen in: Du bist da 2020. Gebete und liturgische Elemente zum Plan für den Kindergottesdienst. Verlag Junge Gemeinde.